

Pressemitteilung

Bielefeld, 17.09.2025

## **Neuer Vorstand bei der BKK Diakonie: Christopher Barber tritt das Amt am 1. Dezember 2025 an**

**Bielefeld.** Bei der BKK Diakonie ist eine wichtige Personalentscheidung gefallen. Der Verwaltungsrat hat Christopher Barber zum neuen Alleinvorstand der Betriebskrankenkasse berufen. Am 1. Dezember tritt der 42-Jährige das neue Amt an und übernimmt die Geschäfte. „Mit seiner starken Persönlichkeit hat er den Verwaltungsrat überzeugt. Wir freuen uns, gemeinsam mit ihm die Zukunft der BKK zu gestalten“, sagt der Verwaltungsratsvorsitzende Dr. Simon Stark.



Christopher Barber kommt von der BKK Gildemeister Seidensticker in Bielefeld und leitet dort aktuell den zentralen Geschäftsbereich „Markt“. Zuvor war der Krankenkassen-Betriebswirt bei der BKK für die Bereiche „Kundenservice und Leistungen“ verantwortlich. Eine weitere wichtige berufliche Station war die IKK classic, bei der Barber nach seiner Ausbildung unter anderem im Vertrieb tätig war. „Ich freue mich auf die neue Aufgabe und darauf, meine Erfahrungen und Ideen einzubringen“, sagt der 42-Jährige.

Die BKK Diakonie habe ein besonderes Profil und sei mit dem starken Bezug zu Menschen in sozialen Berufen eine „echte und unverwechselbare BKK“, die er weiter mitgestalten und entwickeln möchte.

Der langjährige Vorstand der BKK Diakonie, Andreas Flöttmann, war im März 2025 aus gesundheitlichen Gründen aus dem Unternehmen ausgeschieden. In der Übergangsphase führt die stellvertretende Vorständin Jana Zudrop zusammen mit dem Leitungsteam die Geschäfte bei der BKK Diakonie weiter. Der Verwaltungsrat bedankte sich ausdrücklich für diesen Einsatz.

### **BKK Diakonie – Krankenkasse für soziale Berufe**

Die BKK Diakonie ist eine moderne Betriebskrankenkasse mit langer Tradition. Aktuell betreut sie bundesweit rund 32.500 Versicherte, von denen der Großteil in Kirche, Diakonie und sozialen Berufen tätig ist. Die Anfänge der BKK reichen bis ins Jahr 1903 zurück. Damals gründete Pastor Friedrich v. Bodelschwing in Bethel eine Kasse, um Mitarbeiter im Krankheitsfall abzusichern. Im Jahr 2002 wurde die BKK Bethel in BKK Diakonie umbenannt. Die Wurzeln und die Nähe zur Diakonie prägen bis heute das Handeln und das Profil der Krankenkasse.

Weitere Informationen unter: [www.bkk-diakonie.de](http://www.bkk-diakonie.de)